## Natalie Grimm

## Statusakrobatik

Biografische Verarbeitungsmuster von Statusinkonsistenzen im Erwerbsverlauf

Als Dissertation 2016 am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Universität Kassel angenommen. Die Disputation fand am 17.5.2016 statt.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.ddb.de abrufbar.

Natalie Grimm Statusakrobatik. Biografische Verarbeitungsmuster von Statusinkonsistenzen im Erwerbsverlauf Köln: Halem, 2020

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme (inkl. Online-Netzwerken) gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

© 2020 Herbert von Halem Verlag, Köln

Zuerst erschienen im UVK Verlag, Konstanz, 2016 (978-3-86764-709-0)

Print 978-3-7445-1124-7 E-Book(PDF) 978-3-7445-1126-1

Herbert von Halem Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG Schanzenstr. 22, 51063 Köln Tel.: +49(0)221-92 58 29 0 E-Mail: info@halem-verlag.de URL: http://www.halem-verlag.de

## Inhalt

Vorwort und Danksagung		
1.	Einleitung	11
2.	Der soziale Status als Untersuchungsgegenstand	23
2.1	Der Wandel der Zuweisungsmodi des sozialen Status:	
	Von der Ständeordnung zur Erwerbsarbeitsgesellschaft	26
2.1.1	Die Ablösung der Ständeordnung durch das Leistungsprinzip	27
2.1.2	Sozialer Status durch Erwerbsarbeit	
	und dessen wohlfahrtsstaatliche Absicherung	29
2.1.3	Sozialer Status im Spannungsfeld	
	von individualisierten und institutionalisierten Lebensverläufen	
2.1.4	Sozialer Status und kein Ende der Erwerbsarbeitsgesellschaft	
2.2	Die Renaissance von Statusfragen	
2.2.1	Der Wandel der Arbeitswelt und die Pluralisierung der Beschäftigung	62
2.2.2	Die Neujustierung sozialer Absicherung	
	und die Abkehr von der wohlfahrtsstaatlichen Statussicherung	
2.3	Das Konzept der Statusinkonsistenz	80
2.4	Forschungsdesiderate: Ein Plädoyer für eine Neuauflage	
	der Statusinkonsistenzforschung	93
3.	Empirische Grundlagen und methodisches Vorgehen	101
3.1	Das Panelprojekt "Armutsdynamik und Arbeitsmarkt"	101
3.1.1	Fallauswahl und Feldzugang.	102
3.1.2	Interviewführung	107
3.1.3	Panelpflege	112
3.1.4	Samplezusammensetzung im Projekt "Armutsdynamik und Arbeitsmarkt"	
3.2	Untersuchungssample "Statusinkonsistenzen im Erwerbsverlauf"	
3.2.1	Merkmale der Fallauswahl	
3.2.2	Samplezusammensetzung "Statusinkonsistenzen im Erwerbsverlauf"	
3.3	Auswertungsmethode	
3.3.1	Fallrekonstruktionen	131
3.3.2	Fallvergleich und Typenbildung	140

4. Das Erleben von Statusinkonsistenz im Erwerb	
4.1 Analysedimensionen und typologische Übersicht	
4.2 Typ 1: Statusinkonsistenz als Bedrohung	
4.2.1 "Sonst war mein Studium umsonst" – Das Statusinkonsi	
und sozialstrukturelle Merkmale des ersten Typs	
4.2.2 Falldarstellung Frau Daube – "Das ist vielleicht so der e	
Pferdefuß in meinem Leben, mein Vater war verdammt	
4.3 Typ 2: Statusinkonsistenz als Herausforderung	201
4.3.1 "Das kommt mir vor wie so'n Marathonlauf" – Das Stat	tus-
inkonsistenzempfinden und sozialstrukturelle Merkmale	e des zweiten Typs201
4.3.2 Falldarstellung Frau Lehmann – "Es ist heutzutage nicht	ts sicher"216
4.4 Typ 3: Statusinkonsistenz als Bürde	256
4.4.1 "Dass man so negativ endet, das hab ich nicht gedacht"	– Das Status-
inkonsistenzempfinden und sozialstrukturelle Merkmale	e des dritten Typs257
4.4.2 Falldarstellung Herr Nehrig – "Da hilft dir ja keiner"	271
4.5 Typ 4: Statusinkonsistenz als normale Passage	
4.5.1 "Ich bin jetzt hier gehobene Unterklasse, zweite Stuf	e" – Das Status-
inkonsistenzempfinden und sozialstrukturelle Merkmale	
4.5.2 Falldarstellung Herr Kroll - "Ich sehe ja net aus wie ein	
5. Die Praxis der Statusakrobatik	359
6. Statusturbulenzen	385
<ul><li>6. Statusturbulenzen</li><li>6.1 Diskussion der Ergebnisse und methodische Implil</li></ul>	
6. Statusturbulenzen	
<ul><li>6. Statusturbulenzen</li><li>6.1 Diskussion der Ergebnisse und methodische Implil</li></ul>	
6. Statusturbulenzen	